

# «GastroBär»-Gewinner sind bekannt

Im Rahmen des jährlichen Sommerapéros von GastroStadtBern wurde zum 16. Mal der «GatroBär» und zum 6. Mal der Innovationspreis vergeben.



Rund 400 Gäste an der Preisverleihung des GastroBärs und Innovationspreises im Kursaal Bern.

Bild: zvg

Rund 400 Vertreterinnen und Vertreter aus Gastronomie, Hotellerie, Politik, Wirtschaft, Tourismus und Kultur trafen sich zum Sommerapéro im Berner Kongress- & Kursaal Bern. Im Rahmen dieses Anlasses wurde zum 16. Mal in Folge der GastroBär verliehen. GastroStadtBern und Umgebung würdigt damit herausragende Leistungen in der oder für die Berner Gastronomie.

Die diesjährige Auszeichnung wurde Konrad Gerster. Er ist Fachlehrer und Referent Lebensmittelrecht und Hygiene sowie Wirtschaftsfächer von zahlreichen gastgewerblichen Ausbildungen. Der Preisträger unterrichtet unter anderem in den Fächern Hygiene, Betriebsführung, Rechnungswesen, Betriebsorganisation, Finanzmanagement in den gastgewerblichen Weiterbildungskursen Stufe G1 (Wirtekurs), G2 (Betriebsleiterseminar) sowie G3 (eidg. Dipl. Restaurateure) sowie an der Hotel & Gastro formation bei den Lernenden und Chefköchen. Zudem berät er zahlreiche Gastronomen im Bereich der Hygiene und Lebensmittelkontrolle.

Zum sechsten Mal wurde auch der Innovationspreis, welcher Erfindergeist, Innovation, exzellenten Produkte und gutes Marketing prämiert, vergeben. Nominiert für den Preis waren die 2017 gegründete Fromage Mauerhofer AG aus Burgdorf, der velofahrende Bio-Früchte und -Gemüse-Kurier Öpfelchasper und Rooftop Grill. Die Entscheidung fiel mittels Publikums-Voting. An der Abstimmung nahmen knapp 1000 Personen teil.

Die Mehrheit der Stimmen fiel auf das Pop-up mit coolen Cocktails und hochwertigem Fleisch auf der Dachterrasse des Kursaals Bern. Unter dem Motto «Rooftop Grill – Meat the summer» serviert während der Sommerpause des Restaurants Meridiano das Team um Kevin Kunz, CEO Kursaal Bern, hochwertiges und exklusives Fleisch von der Online-Metzgerei Luma zu einer spektakulären Aussicht auf die Stadt Bern und die Alpen. (htr)

Publiziert am Dienstag, 04. September 2018